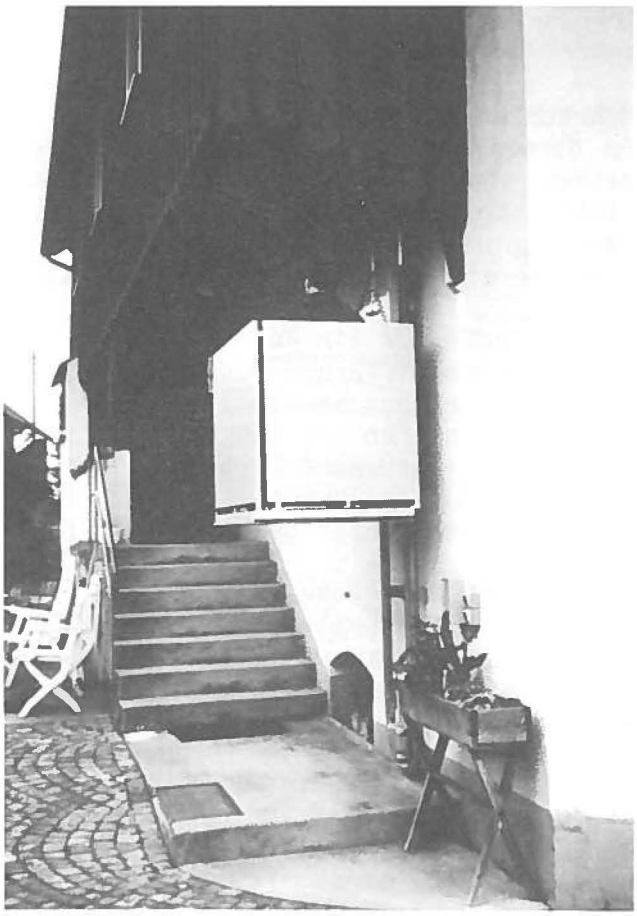
Technische und andere Hinweise



Treppenlift, einmal anders

Steht für Bewohner einer mehrgeschossigen Wohnung (Einfamilienhaus, Maisonette-Wohnung) eine **Anpassung für einen Bewohner im Rollstuhl** an, stellt sich immer die Frage, wie die Stockwerke untereinander verbunden werden sollen. Die allerhäufigste Lösung ist der Treppenlift, zweckmässig und verhältnismässig billig. Ist dafür das Treppenhaus nicht geeignet, wird die Alternative Kabinen-Senkrechtlift studiert. Doch leider ist eine solche Anschaffung teuer, vielleicht zu teuer.

Hier bietet die Firma Rigert einen Ausweg an. Für selbständige Rollstuhlfahrer, also Behinderte, die nicht auf eine Hilfsperson angewiesen sind, gibt es seit geraumer Zeit einen vollkommen **vertikal** fahrenden Treppenlift. Dieser Lift kann wie ein üblicher Kabinenlift über mehrere Stockwerke mit verschiedenen Haltestellen geführt werden. Der Schacht, auf 3 Seiten mit nichttragenden Schachtwänden verkleidet, ist kaum grösser als die schmale Plattform (78 x 120 cm), die gerade für einen Rollstuhlfahrer ausreicht. Die Aussenabmessungen der Schachtwände sind folglich wesentlich geringer, als die eines rollstuhlgängigen Kabinenlifts. Und da der Motor zudem nur wenig Raum über der letzten Haltestelle braucht, kann der TLG-vertikal auch bis ins Dachgeschoss geführt werden, ohne dass ein zusätzlicher Dachaufbau für die Liftüberfahrt notwendig wird.

Und die Kosten?
Ein präziser Preisvergleich zwischen dem Treppenlift TLG-vertikal und einem herkömmlichen Kabinenlift ist schwierig, da es verschiedene Anbieter für Kabinenlifts gibt. Doch kann man sicher sagen, dass die Kosten für den Aufzug selber, als auch für die notwendigen Nebenarbeiten bei der Variante TLG-vertikal bedeutend geringer ausfallen.
Immerhin können wir hier eine Preisvorstellung davon vermitteln, was der TLG-vertikal eingebaut in ein 2-geschossiges Einfamilienhaus, alle Nebenarbeiten eingeschlossen, ungefähr kostet:

Preise gemäss Offerten, Stand Jan. 91:

Plattformlift Rigert TLG vertikal, mit 3 Abrufstationen und 3 Drehflügel-Lifttüren, mit Transport und Montage	ca. Fr. 38'000.--
3 Türautomaten für die Lifttüren	ca. Fr. 11'000.--
Erstellen eines **Schachts in KS-Mauerwerk** Schachtvertiefung ausbetoniert	ca. Fr. 5'000.--
Anpassarbeiten bei Holzdecken und Böden durch den Zimmermann	ca. Fr. 4'000.--
Elektroinstallation	ca. Fr. 3'000.--
Unvorhergesehenes	ca. Fr. 3'000.--
Total	ca. Fr. 64'000.--

Der Einsatz eines TLG vertikal kommt natürlich nur dort infrage, wo die kantonalen Richtlinien diese Variante zulassen. Es ist also wichtig, dies beim zuständigen Amt vorgängig abzuklären.

Schweizerische Fachstelle für behindertengerechtes Bauen

Centre suisse pour la construction adaptée aux handicapés

Centro svizzero per la costruzione adatta agli andicappati

informationsbulletin

no 18-91 juni 1991

Vorwort 2
Anpassbarer Wohnungsbau 3
Finanzierung 4
Technische und andere Hinweise 5
Oeffentlichkeitsarbeit 8
Regionale Beratungsstellen 11
Transport und Verkehr 12
..... und ausserdem 14